

Ein Juwel unter den Romanen dieses Jahres

Palermo, November 1881: Mit der ganzen Familie reist Maestro Richard Wagner nach Sizilien. Auch seine Stieftochter Blandine von Bülow, Cosima Wagners Tochter aus erster Ehe und Enkelin von Franz Liszt, ist dabei. Sie ist achtzehn Jahre alt und wild entschlossen, die Welt zu erobern. Wagner hingegen sehnt sich nach Sonne und Ruhe, um komponieren zu können. Während er sich zurückzieht, um den "Parsifal" zu vollenden, nehmen Cosima und ihre Töchter am gesellschaftlichen Leben teil. Vor allem Blandine sorgt für Aufsehen - und erliegt selbst dem Zauber der alten, prächtigen Palazzi, der prunkvollen Feste und einer Landschaft, die keinen Winter kennt. Blandine blüht endlich auf. Am liebsten möchte sie niemals nach Bayreuth zurückkehren.

Auf einem Ball begegnet Blandine dem Grafen Biagio Gravina, Spross einer der ältesten Adelsfamilien der Insel, der ihr schon bald den Hof macht. Könnte sie glücklich werden in dieser fremden, exotischen Welt? Blandine steht vor einer folgenschweren Entscheidung: Gibt sie ihren Gefühlen nach und bleibt für ihre große Liebe in Palermo? Oder folgt sie ihrer Familie nach Deutschland? Die junge Frau erlebt Monate voller Leidenschaft. Aber es bleiben Zweifel, ob Biagio es wirklich ernst mit ihr meint. Ist er doch ein Habenicht, der am Familienvermögen keinen Anteil hat, weil der ältere Bruder alles erbte und er später auch noch seinen Job beim Militär verloren hat. Sieht er in Blandine nur eine gute Gelegenheit, zu Geld zu kommen ...?

Lesegenuss pur! Constanze Neumann ist eine Schriftstellerin, die mit so vielen Emotionen schreibt wie kaum jemand sonst. Ihre Romane bedeuten ganz großes Gefühlskino zwischen zwei Buchdeckeln. Bei deren Lektüre kann man die Tränen nur schwer zurückhalten. Hier bleibt kein Auge lange trocken. "Der Himmel über Palermo" ist eine Geschichte zum Verlieben. Es gibt kaum einen besseren Grund, seine Abende und/oder Wochenenden lesend zu verbringen. Die deutsche Autorin schreibt Bücher, die ans Herz gehen und es zu brechen drohen. Diese sind das grandioseste Geschenk, das man einem Leser machen kann. Solch ein Leseerlebnis ist von großer Seltenheit. Neumann beweist sich als virtuose Erzählerin. Sie sorgt für Leseglück im Übermaß.

Literatur von der besonders berührenden Sorte gelingt Constanze Neumann mit "Der Himmel über Palermo". Für einen Abend lang nimmt man Anteil an Blandine von Bülows Leben. Und ist nach dem letzten Satz äußerst enttäuscht darüber, dass dieses Lesevergnügen ein viel zu schnelles Ende hat. Was man hier nämlich in die Hände kriegt, ist Unterhaltung der schönsten Sorte. Die reinste Verführung für alle Sinne. Einfach unvergleichlich gut!

Susann Fleischer 16.10.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info